

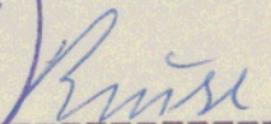
# TEIL - B: TEXT

Die Flächen mit Bindung für Bepflanzungen sind mit Rasen, Stauden niedrigen Büschen und einzelnen hochstämmigen Bäumen zu bepflanzen.

Die Erfüllung der Auflage und des Hinweises wurde mit Erlaß des Innenministers vom 25.04.1973

Az.: IV 81d-813/04 62.49 (1) bestätigt.

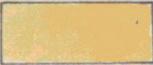
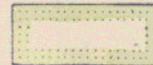
Mollhagen, den 30. Juli 1973

  
-----  
Bürgermeister

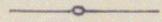
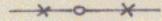
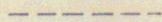
GEMEINDE  
MOLLHAGEN  
KREIS STORMARN



# ZEICHENERKLÄRUNG

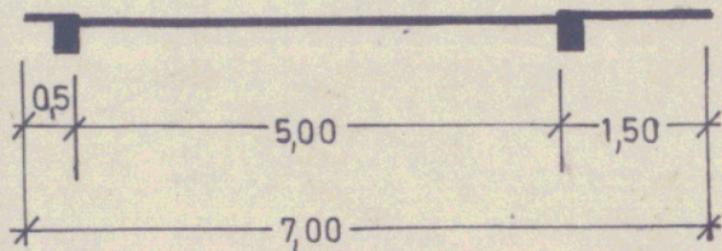
PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
<u>FESTSETZUNGEN</u>		
MD I GFZ 0,3	DORFGEBIET ZAHL DER VOLLGESCHOSSE GESCHOSSFLÄCHENZAHL 0,3	BBAUG §9 (1) 1a
○	OFFENE BAUWEISE	BBAUG §9 (1) 1b
	BAUGRENZEN	
	VERKEHRSFLÄCHEN	BBAUG §9(1) 3
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN	
	FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (UMFORMERSTATION)	BBAUG § 9 (1) 5
	MIT LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	BBAUG §9 (1) 11
	MIT GEH-,FAHR-UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	
	FLÄCHEN MIT BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN	BBAUG § 9(1) 16
	FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN	BBAUG §9(4)
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES	BBAUG §9(5)
	FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT	BBAUG § 9(1)10

## DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	KÜNFTIG FORTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	IN AUSSICHT GENOMMENE ZUSCHNITTE DER BAUGRUNDSTÜCKE
	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNGEN

# STRASSENQUERSCHNITT

STRASSE „A“



Geändert gem. Erlass MdI vom 09.01.73  
Az. IV 81d-813/o4 und nachbeschlossen  
in der Sitzung der Gemeindevertretung  
am 29.01.1973

GEMEINDE  
MOLLHAGEN  
KREIS STORMARN



Mollhagen, den 30. Juli 1973

*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister

BEARBEITUNG KREIS STORMARN / KREISBAU-  
AMT 7 PLANUNG

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 8 UND 9  
BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTEL-  
LUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRE-  
TUNG VOM 14.10.72

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES BE-  
STEHEND AUS PLANZEICHNUNG ~~UND TEXT~~ <sup>UND TEXT</sup>, SO-  
WIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT  
VOM 5.4.71 BIS 6.5.71 NACH VORHERIGER  
BEKANNTMACHUNG AM 13.3.71 MIT DEM  
HINWEIS, DASS ANREGUNGEN UND BEDEN-  
KEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GE-  
MACHT WERDEN KÖNNEN OFFENTLICH AUS-  
LEGEN.

DER KATASTERMASSIGE BESTAND AM 26.3.72<sup>71</sup>  
SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUN-  
GEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG  
WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT

BAD OLDESLOE, DEN 20.10.72

MOLLHAGEN, DEN 16.10.72

MOLLHAGEN, DEN 16.10.72

BAD OLDESLOE, DEN ~~17.08.72~~ 23. NOV. 1972

*[Handwritten signature]*



*[Handwritten signature]*  
BURGERMEISTER



*[Handwritten signature]*  
BURGERMEISTER



*[Handwritten signature]*  
OB REG VERM RAT

DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 22.3.1972 GEBILLIGT

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLAN-SATZUNG BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG ~~UND TEXT~~ WURDE NACH § 11 BBAUG MIT ER-LASS DES INNENMINISTERS VOM **9. Jan. 1973** ERTEILT

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG ~~UND TEXT~~ SIND AM **16.8.73** MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN NEBST EINER BEGRÜNDUNG VOM **16.8.1973** AN OFFENTLICH AUS.

MOLLHAGEN, DEN 16.10.72

MOLLHAGEN, DEN 30. Juli 1973

MOLLHAGEN, DEN 17. August 1973



*Bruise*  
BURGERMEISTER



*Bruise*  
BURGERMEISTER



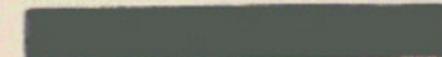
*Bruise*  
BURGERMEISTER

Notar 19.11.82

GEMEINDE MOLLHAGEN

B-PLAN NR. 1 STAND :

# SATZUNG DER GEMEINDE MOLLHAGEN ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR.1

AUF GRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 22. März 1972 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1 GEBIET ÖSTLICH DER BAHN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG TEIL A  UND DEM TEXT TEIL B ERLASSEN